



## SozialwissenschaftlerInnen für Projekt zu zivilgesellschaftlichen Organisationen

Am Max-Planck-Institut zur Erforschung multireligiöser und multiethnischer Gesellschaften sind in der Abteilung für soziokulturelle Vielfalt ab 1. Februar 2018 zwei Stellen in einem Projekt zu den Reaktionen zivilgesellschaftlicher Organisationen auf Migration und Diversität zu besetzen.

Stelle a wird neben den Aufgaben im Projekt Gelegenheit zur Arbeit an einer Promotion bieten. BewerberInnen sollten ein Studium einer Sozialwissenschaft oder der Ethnologie (MA) mit sehr guten Leistungen abgeschlossen haben. Kenntnisse zu mindestens einem der Themen zivilgesellschaftliche Organisationen, LGBT-Bewegungen und innergesellschaftliche Konsequenzen von Migration in europäischen Staaten sind erforderlich. Von Vorteil wären auch erste Erfahrungen in der qualitativen Feldforschung.

Stelle b ist mit einer/einem promovierten SozialwissenschaftlerIn zu besetzen, die oder der auch verantwortliche Aufgaben übernehmen soll. Erwartet werden Erfahrungen in der Durchführung empirischer Forschungsprojekte und hervorragende Kenntnisse in der Migrationsforschung. Von Vorteil wären Erfahrungen in der Anwendung qualitativer und quantitativer Methoden.

Die Stelle a wird nach TVöD E 13 (65%) und die Stelle b (entsprechend der Qualifikation) nach TVöD E 13 oder 14 vergütet. Die Laufzeit beider Verträge beträgt 3 Jahre. Es besteht keine Verpflichtung zur Lehre.

Das Max-Planck-Institut bietet hervorragende Forschungsbedingungen in einem multidisziplinären Team, eine exzellent ausgestattete Bibliothek sowie zahlreiche Gelegenheiten zum wissenschaftlichen Austausch.

Die Max-Planck-Gesellschaft will den Anteil der Frauen in den Bereichen erhöhen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Zudem hat sich die Max-Planck-Gesellschaft zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Daher sind Bewerbungen schwerbehinderter Menschen ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen (elektronisch, möglichst in einer pdf-Datei) richten Sie bitte bis 15. Dezember 2017 an [Bewerbung\\_SCD@mmg.mpg.de](mailto:Bewerbung_SCD@mmg.mpg.de). Für Stelle a sollten diese eine Liste besuchter Lehrveranstaltungen und ein Abschlusszeugnis enthalten, für Stelle b die üblichen Unterlagen. Vorstellungsgespräche sollen am 5. Januar 2018 stattfinden.



**Max-Planck-Institut zur Erforschung multireligiöser und multiethnischer Gesellschaften,  
Prof. Dr. Karen Schönwälder, Hermann-Föge-Weg 11, 37073 Göttingen**